

KoraTech® ADB 100 2S (Dampfbremse)

Abmessungen: 1,5 m x 50 m (75 m²)

Gesamtgewicht: ca. 10,5 kg

Zwei integrierte Selbstklebestreifen

Material: 13906767

DE

Rollen / Palette: 20 Stk.



Technische Werte

Material:	Polyolefin (2-lagig)
Klassifizierung:	Typ A
Maße:	50 m x 1,50 m
Gewicht:	140 g/m ² ± 10 g/m ²
Sd-Wert:	> 100 m
Baustoffklasse:	Klasse E aufliegend
Wasserdichtheit:	Bestanden bei 2 kPa
Reißkraft:	
- längs	850 N/5 cm
- quer	650 N/5 cm
Dehnung in:	
- Längsrichtung	30 %
- Querrichtung	20 %
Weiterreißkraft längs:	320 N
Weiterreißkraft quer:	300 N
Temperaturbeständigkeit:	-30°C / +80°C
Scherwiderstand der Fügenähte:	50 N
Dauerhaftigkeit gegen Alterung:	Bestanden
Dauerhaftigkeit gegen Chemikalien:	Bestanden
Freibewitterung:	max. 4 Wochen



KoraTech® ADB 100 2S ist eine extrem robuste Dampfbremse mit einem sd-Wert > 100 m. Die stark belastbare Bahn eignet sich ideal als temporäre Vordeckung und wird als Dampfbremse unter den KoraTherm Aufsparrendämmelementen eingesetzt.

Zur sicheren und effizienten Verarbeitung ist die Bahn zusätzlich mit zwei integrierten Selbstklebestreifen ausgeführt.

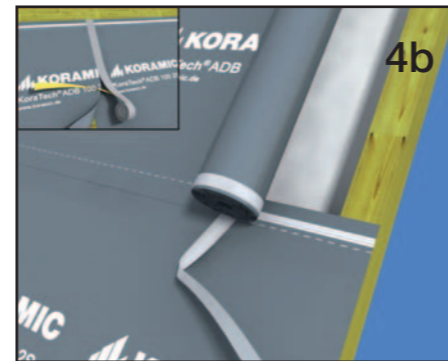
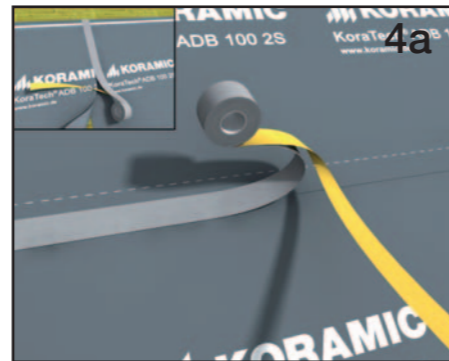
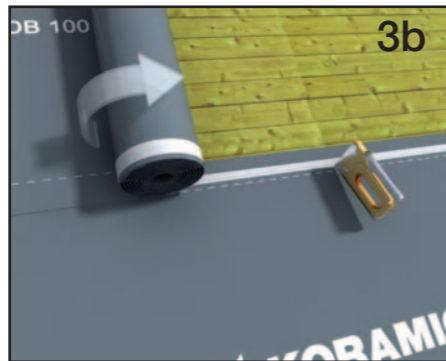
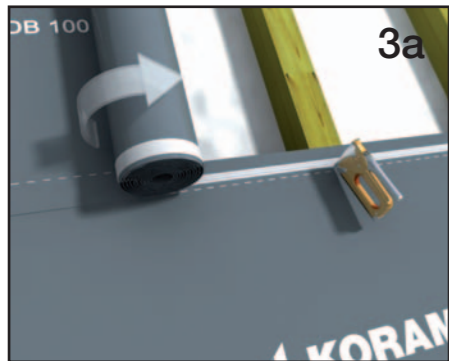
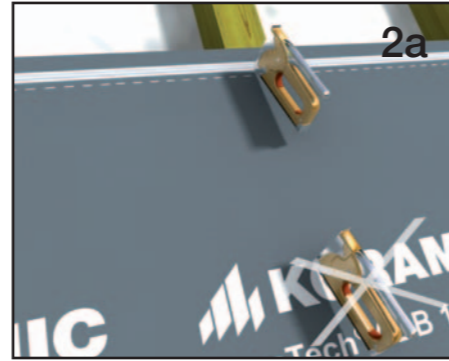
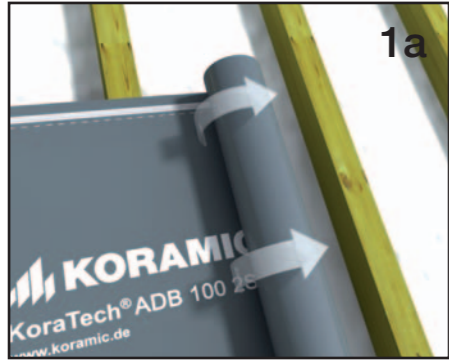
Bitte beachten Sie die Verlegehinweise in Verwendung mit unserem KoraTherm Aufsparrendämmsystem!

Wienerberger GmbH
Oldenburger Allee 26
D - 30659 Hannover

Tel.: 0511/ 610 70-0
Fax: 0511/ 61 44 03
www.koramic.de


Wienerberger
Building Value

Hinweis zur Verlegung von KoraTech® - Aufsparrendampfbremsen



Allgemeiner Hinweis: Bei der Verlegung sind die Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) generell anzuwenden!

1a, 1b) Die Bahn ist parallel zur Traufe zeigend ausrollen, abzulängen, auszurichten und zu fixieren. Die bedruckte Oberseite muss bei der Verlegung zum Verarbeiter zeigen.

2a, 2b) Die Bahn ist innerhalb des Überlappungsbereiches (mind. 10 cm) mit geeigneten mechanischen Befestigungsmitteln (z.B. Klammern, Breitkopfstifte, etc.) mit dem Untergrund zu fixieren und unter ständigem Nachstraffen ausschließlich im Überlappungsbereich endgültig zu fixieren und zu montieren. **ACHTUNG: Nie im Flächenbereich fixieren!**

3a, 3b) Die Folgebahn ist mind. 10cm überlappend an der Überlappungsmarkierung auszurichten und nur im Überlappungsbereich zu fixieren. Weitere Vorgehensweise, wie in den Punkten 1 und 2 beschrieben, befolgen.

4a, 4b) Bei der **KoraTech® ADB 100 2S** wird die Abziehfolie der Selbstklebestreifen, der im Längs-Überlappungsbereich vorder- bzw. rückseitig bereits integriert ist, rechtwinkelig abgezogen und im Anschluss angepresst. Bei möglichen Querüberlappungen kommt wieder das **KoraTech® Multi Tape** zur Anwendung.

5) Firstbereich: Ausbildung gemäß den Fachregeln (z.B. ZVDH). Um Luftdichtigkeit zu erreichen, muss die Dachbahn über den First hinweg gespannt werden. Die Bahn muss dazu in voller Breite und jeweils zu 50% links sowie rechts des Firstscheitels über den First verlegt, fixiert und verklebt werden.

6a, 6b) Der Anschluss zwischen Bahn und aufgehenden Bauteilen wird mit **KoraTech® Multi Fix** ausgeführt (Eck- und Kantenausbildungen mit **KoraTech® Nail Tape Foam** od. **Butyl**). Durchbrüche und offene Fugen sind mit dem schuppenförmig angeordneten **KoraTech® Multi Tape** luftdicht zu verkleben. Oberhalb von Dachdurchdringungen wird ein horizontal verlaufender Folienstreifen (aus einem Stück) mit Gefälle als Wasserablauf fixiert.

7) Im Fall einer temporären Behelfsdeckung ist eines der Nageldichtbänder **KoraTech® Nail Tape Foam** od. **Butyl** unbedingt einzusetzen. Um Dichtheit zu erlangen ist das Nageldichtband fest an den Untergrund zu pressen. Es ist zu beachten, dass Öffnungen und Beschädigungen nach dem Montagehilfenrückbau vor der Dämmeindeckung fachgerecht luftdicht verschlossen werden müssen.

Die Kehlausbildung ist mit einer vollen Bahn in Laufrichtung der Kehle auszuführen. Die seitlichen Überlappungen betragen jeweils min. 20 cm und sind mit **KoraTech® Multi Tape** luftdicht zu verkleben. Beachten Sie die ZVDH-Verlegerfachregeln.

Für Detaillösungen an Ortgang, First sowie Traufe beachten Sie bitte die KoraTherm Verlegerichtlinien.

Es ist zu berücksichtigen, dass Verletzungen und Beschädigungen der Produktoberfläche – auch durch Öl- und Motorsägen oder einer Überschreitung der Freibewitterungszeit (lt. CE-Produktdatenblatt) – zwangsläufig die Wasserdichtigkeit bzw. die gesamte Lebensdauer der Bahn beeinträchtigen. Vollster Schutz vor jeder Art von Witterungseinfluss kann erst durch die fertige Eindeckung mit Dachziegeln (z.B. KORAMIC Dachziegel) erreicht werden. Eine dauerhafte UV Belastung ist ebenfalls zu vermeiden. Die Eindeckung mit KoraTherm Aufsparrendämmung muss zügig nach der Verlegung der Bahn erfolgen (lt. CE-Produktdatenblatt).

Das **KoraTech® Systemzubehör (Multi Tape, Multi Fix, Nail Tape Foam od. Butyl)** ist mit den **KoraTech® Dampfbremsen** technisch abgestimmt und mit diesen zu verwenden. Die abgestimmten Materialien sichern bestmöglichen Schutz. Der Einsatz von KoraTech® Dampfbremsen in Verbindung mit fremden Zubehör schließt jede Gewährleistung seitens KORAMIC aus.

Dieser Verlegehinweis dient lediglich als Hilfestellung und Überblick zu den wichtigsten Verlegesritten. Beachten Sie zusätzlich die detaillierten Ausführungsvorgaben auf www.koramic.de.

Details:

